## Erstes Bild

Antoniterhof am Main. Ende Mai, Mittagszeit, heller Sonnenschein. Die Stiftsgebäude befinden sich im Hintergrunde, ebenso ein großes Tor, das auf die Straße führt. Links ist ein bunter Blumengarten, ein Brunnen davor, dessen Wasser in einen ausgehöhlten Baumstamm läuft. Wäsche hängt auf dem Zaun. Auf der rechten Seite ein gedeckter Gang. Hier steht Mathis, der damit beschäftigt ist, die Wände des Ganges auszumalen. Neben ihm steht ein Tisch, der mit Farbtöpfen, Tiegeln und Flaschen angefüllt ist. Auch einige Tücher und ein Buch liegen da.



B·S·S 34002



B·S·S 34002



B·S·S 34002



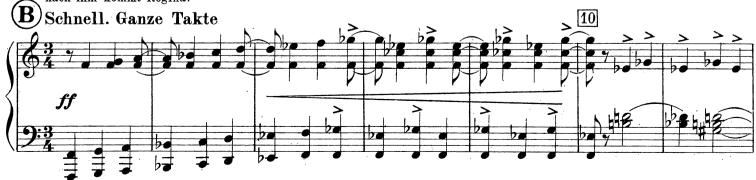


B·S·S 34002



## Zweiter Auftritt

Das Hoftor wird aufgerissen, Schwalb stürzt herein, abgehetzt und am Kopf verwundet. Er pocht an die Haustüre. Gleich nach ihm kommt Regina.













B·S·S 34002













B·S·S 34002







B·S·S 34002













B·S·S 34002



B·S·S 34002



B·S·S 34002



B·S·S 34002



B·S·S 34002







## Vierter Auftritt

Pferdegetrappel. Sylvester von Schaumberg kommt mit einigen Reitern. Sie sitzen vor dem Tore ab, kommen schnell in den Hof und nochen an die Haustüre. Die Brüder kommen heraus.





B·S·S 34002







B·S·S 34002

